

Inhalt

Renate Stauf / Christian Wiebe
Ein Leben erschreiben: Formen, Konstrukte, narrative Strategien9

I. SPIEGELUNG DER SELBSTBESPIEGELUNG

Toni Tholen
„meinem Leben so nahe zu kommen wie möglich“. Zur Konstitution
von Männlichkeit und Autorschaft in Karl Ove Knausgärds
autobiographischem Romanzyklus *Min Kamp*17

Carolin Bohn
Prousts erschriebenes Leben lesen.33

Jan Röhnert
Anatomie der Autobiographie. Roland Barthes' *Über mich selbst*57

Claus-Artur Scheier
Ecce au(c)tor: Der autobiographische Nietzsche.69

II. SELBSTERFORSCHUNG, SELBSTRECHTFERTIGUNG, SELBSTTÄUSCHUNG

Wolfgang Christian Schneider
Von sich selbst sprechen, sich selbst erarbeiten:
Marcus Aurelius und Augustinus.83

Konstanze Baron
Jean-Jacques Rousseau und die Paradoxien der Wahrheit über sich selbst . . . 103

Renate Stauf
„[...] mit dem besten Willen der Treuherzigkeit kann kein Mensch
über sich selbst die Wahrheit sagen.“ Heinrich Heines
autobiographisches Laboratorium121

Joachim Jacob
„Herr, bist Du es“ (?) – Göttliche Inspirationen in pietistischen
Selbstzeugnissen des 17. und frühen 18. Jahrhunderts143

Conrad Wiedemann

Karl Philipp Moritz und das Abenteuer der Selbstfindung:
Anton Reiser. Ein psychologischer Roman (1785–1790) 163

III. SELBSTENTWURF, SELBSTERFINDUNG

Christian Wiebe

Formungszwang und Ordnungswille. Kontingenzbewältigung in
 Sigmund von Birkens Tagebüchern und seiner Autobiographie 183

Cord-Friedrich Berghahn

Eine jüdische Autobiographie zwischen Schtetl und Kant:
 Salomon Maimons *Lebensgeschichte* 197

Annette Simonis

Walter Benjamins Selbstentwürfe in essayistischen Miniaturen und Briefen
 oder: Der Philosoph im Spielzeugmuseum 221

Jan Standke

Spiele mit dem erzählten Selbst. Überlegungen zur Identitätsorientierung
 im Literaturunterricht am Beispiel autofiktionalen Erzählens und anderer
 ästhetischer Verfahren bei Thomas Glavinic 237

Steffen Richter

Selberlebenserfindung / Auto-Bio-Fiktion. Das deutsche demokratische
 Leben des Fritz Rudolf Fries im Lichte seiner nicht gelebten Optionen 257

IV. MEDIALE LEBENSSCHRIFTEN

Regina Toepfer

Die tröstende Funktion der Autobiographie.
 Abaelards und Heloisas Briefdialog 275

Andrea Hübener

Transzendental-(Auto-)Biographie. Erschriebene Wirklichkeit und
 imaginäre Materialität in Bettine von Arnims *Goethe's Briefwechsel
 mit einem Kinde* 295

Jennifer Clare

Gemeinsam erschriebenes Leben.
 Autobiographie und Schreibprozess in Ehetagebüchern 321

Jörg Paulus

Mutter-Gans-Maschinen und Vater-Unser-Steller. Automedial-autofiktionale
Verschränkungen in Briefkopierbüchern Jean Pauls und Richard Dehmels . . . 345

Doren Wohlleben

Dichter dran: Vermittelte Autorschaft im experimentellen Filmporträt
Felicitas Hoppe sagt (2017). 359

V.

Carsten Rohde

Kleines ABC des autobiographischen Diskurses. 375

Autorinnen und Autoren 391